

Gutes Neues Jahr 2022



Foto: © Poss

Martinsbote Galgenen

Pfarrblatt Januar 2022

Zeit für ein Danke

*Wieder ein Stück Weg hinter sich lassen.
Zeit, das eine oder andere abzuschliessen.
Vergangenes wertschätzen,
das Gute weiterleben lassen.
Aus dem Schlechten lernen.
Mit dem kleinen Wort Danke Grosses ansprechen
und damit im Guten den Weg nach vorne gehen.*

Monika Minder

Das Seelsorge-Team wünscht Ihnen ein frohes neues Jahr!



Pfarr-Administrator

Br. Patrik Schäfli

Telefon: 055 220 53 03

Mail: pfarrer@kg-galgenen.ch

Pastorale Mitarbeiterin

Corinne Mäder

Natel: 079 819 84 32

Mail: pastoralarbeit@kg-galgenen.ch

Sakristan

Adelbert Hüppin

Natel: 079 902 90 37

Sekretariat

Daniela Ebnöther

Katholisches Pfarramt

Kirchweg 1, 8854 Galgenen

Telefon: 055 440 13 94

Mail: sekretariat@kg-galgenen.ch

Homepage: www.kg-galgenen.ch

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag von 9.00 – 11.30 Uhr

Aktuelle Termine können auch immer auf unserer Homepage nachgeschaut werden.

Für Ihre Agenda...

...besondere Anlässe im Monat Januar 2022

– Samstag, 1. Januar – NEUJAHR – Weltfriedenstag

Kein Gottesdienst um 9.30 Uhr!

17.00 Uhr Festgottesdienst, der Kirchenchor begleitet diese Feier musikalisch.

– Donnerstag, 6. Januar – Erscheinung des Herrn

09.30 Uhr Festgottesdienst zum Dreikönigstag

Unsere Gottesdienste

Sonntags

09.30 Uhr Gottesdienst

Werktags

Mittwoch, Freitag und Samstag:

Eucharistiefeier um 09.30 Uhr

Beerdigungsgottesdienste

Montag bis Samstag, 09.30 Uhr

Gedächtnisgottesdienste:

Mittwoch, Freitag und Samstag

und Sonntag, 09.30 Uhr

Beichtgelegenheit

Nach Vereinbarung jederzeit möglich.

Gottesdienste im Januar 2022

1. Samstag, NEUJAHR

Weltfriedenstag

Kein Gottesdienst um 9.30 Uhr!

17.00 Festgottesdienst,
der Kirchenchor singt
Weihnachtslieder
Kollekte für den Kirchenchor

2. 2. Sonntag nach Weihnachten

09.30 Eucharistiefeier
Epiphanieopfer
für Kirchenrestorationen
(Inländische Mission)

5. Mittwoch der Weihnachtszeit

09.30 Eucharistiefeier

**6. Donnerstag, Hochfest
Erscheinung des Herrn
Epiphanie: Wasser- und Salzsegnung**

09.30 Festgottesdienst
zum Dreikönigstag
Epiphanieopfer
für Kirchenrestaurationen
(Inländische Mission)

7. Freitag der Weihnachtszeit

Herz-Jesu-Freitag

09.30 Eucharistiefeier
mit kurzer Anbetung
und sakramentalem Segen

8. Samstag der Weihnachtszeit

09.30 Eucharistiefeier

9. Sonntag – Taufe des Herrn

09.30 Eucharistiefeier, Aushilfe
Kollekte für Solidaritätsfonds
für Mutter und Kind

12. Mittwoch

09.30 Eucharistiefeier

14. Freitag

09.30 Eucharistiefeier

15. Samstag

09.30 Eucharistiefeier

16. 2. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Eucharistiefeier
Kollekte für die
Philipp-Neri-Stiftung

**18. – 25. Jan. Gebetswoche für die Einheit
der Christen**

19. Mittwoch

09.30 Eucharistiefeier

21. Freitag

09.30 Eucharistiefeier

22. Samstag

09.30 Eucharistiefeier

23. 3. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Eucharistiefeier
Kollekte für den Caritasfonds
der Urschweiz

26. Mittwoch – Hl. Timotheus und hl. Titus

09.30 Eucharistiefeier

28. Freitag – Hl. Thomas von Aquin

09.30 Eucharistiefeier

29. Samstag

09.30 Eucharistiefeier

30. 4. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Eucharistiefeier
Kollekte für die Winterhilfe
Schwyz

STIFTJAHRZEITEN

im Monat Januar 2022

16. Josef und Theresia Hunger-Landolt,
Wangen – letztmals!

30. Amalie Diethelm
Allmeindstrasse, Galgenen

Katharina Fleischmann-Diethelm
Hinterbergstrasse, Galgenen

**Aufgrund der aktuellen Lage sind
Anpassungen jederzeit möglich!
Bitte informieren Sie sich
jeweils auf unserer Homepage
oder per Telefon im Pfarramt.
Besten Dank.**

Im Glauben an die Auferstehung hatn ihr Leben vollendet:



Alexander Hegner

Geboren am: 26. März 1951

Gestorben am: 26. Oktober 2021

Abdankungs-

Gottesdienst am: 20. November 2021

Der Herr ist nahe allen, die zerbrochenen
Herzens sind, und hilft denen, die ein zer-
schlagenes Gemüt haben. (*Psalms 34,19*)

Gebetsanliegen im Januar

des Papstes

Wir beten für alle, die unter religiöser Diskri-
minierung und Verfolgung leiden; ihre per-
sönlichen Rechte mögen anerkannt und ihre
Würde geachtet werden, weil wir alle
Schwestern und Brüder einer einzigen Fa-
milie sind.

der Schweizer Bischöfe

Zu Beginn des neuen Jahres beten wir für
alle Opfer der Corona-Pandemie, für die
Arbeitslosen, für die Erkrankten mit bleiben-
den Schäden und für unsere Verstorbenen,
von denen wir nicht richtig Abschied neh-
men konnten.

*Es muss das Interesse des Christen sein,
nicht nur mit seinesgleichen, sondern mit
allen, die Verantwortung für die Welt tra-
gen, die Gestaltung einer menschlichen
Welt voranzutreiben.*

Klaus Hemmerle

Kirchenopfer / Spenden



Im Monat November 2021

1. Allerheiligen
Für die Pfarrkirche St. Martin Fr. 382.90
7. Für die kath. Gymnasien
im Bistum Chur Fr. 201.10
14. Patrozinium
Für die Pfarrkirche St. Martin Fr. 289.55
19. Elisabethenmesse der FMG
Für das Elisabethenwerk,
Luzern Fr. 272.00
21. Für das Elisabethenwerk,
Luzern Fr. 358.55
28. Für die Universität Freiburg Fr. 82.70

Stiftungen:

- Für die Pfarrkirche
(20.-, 20.-) Fr. 40.—
- Für die Jostenkapelle Fr. 20.—

Beerdigungen:

- Beerdigungsoffer vom 13.11.2021
Für die Kirchliche Sozialberatung,
Diakoniestelle Pfäffikon SZ Fr. 436.65
- Beerdigungsoffer vom 20.11.2021
Für die Jostenkapelle Fr. 270.20
- Antoniusbrot Fr. 260.—

Wir möchten allen Spendern einen herzlichen Dank aussprechen für ihre Gaben.

Kirchgemeinde-Versammlung, 22. November 2021



Mit zwei passenden Liedern eröffnete unser Kirchenchor – unter der Leitung von Werner Patrick Pfenninger – die Kirchgemeinde-Versammlung. Karin Haumüller leitete gleich über zu den eigentlichen Traktanden. Die Kirchen- und Fondsrechnungen 2020 wurden diskussionslos genehmigt, ebenso ein Nachtrag zum Voranschlag 2021 für ausserordentliche Abschreibungen auf die Jostenkapelle und die Pfarrkirche. Genehmigt wurde anschliessend auch der Voranschlag 2022 mit einer Senkung des Steuerfusses von 24 auf neu 18 %.

Ein neuer Präsident und ein verdienter Organist

Nachdem in der Volksabstimmung vom Sommer das Ausländerstimmrecht in den Kirchgemeinden des Kantons Schwyz angenommen wurde, konnte nun **Herr Christian Nairz** offiziell und ohne Gegenstimme (25:0) gewählt werden.



Fotos: Daniela Ebnöther

Für 30 Jahre treuen und pflichtbewussten Dienst an der Orgel wurde anschliessend **Andreas Diethelm** gebührend geehrt und mit einem Präsent beschenkt. Den lang anhaltenden Applaus hat er mehr als verdient!

Unter «Verschiedenem» wies Toni Schnellmann darauf hin, dass es 2022 zweihundert Jahre her sind seit der Grundsteinlegung unserer Pfarrkirche!

Bereits nach 40 Minuten konnte Karin Haumüller die Versammlung schliessen. Sie hatte diese in Vertretung von Monika Allemann geleitet und bedankte sich bei ihr für die geleistete Arbeit!

Br. Patrik Schäfli, Pfarr-Administrator

*Der neue Präsident Christian Nairz (links),
Monika Allemann und Andreas Diethelm*

Vorstellungs-Gottesdienst der Erstkommunionkinder

In freudiger und gespannter Erwartung besammelten sich unsere dreizehn Erstkommunikantinnen/-en am Sonntag, 21. November 2021, zum Vorstellungs-Gottesdienst.

Das erste Mal vor die Gemeinde stehen und etwas über sich sagen, das braucht schon ein bisschen Mut.

Das Erstkommunion-Thema «Hand in Hand mit Dir» verband die Kinder bei der Erneuerung ihres Taufgelübdes, welches sie zusammen gesprochen haben, als Bestätigung, dass Sie als Christinnen und Christen auf ihrem Lebensweg sind.



Musikalisch wurde der Gottesdienst von Fabienne Bisig und Stefan Kessler, welcher uns speziell zum Thema das Lied «Hand in Hand mit Dir» komponiert hat. Wir schätzen das sehr und bedanken und ganz herzlich.

Die acht Buben und die fünf Mädchen haben den Gottesdienst mit Bravour gemeistert. Die Anspannung wurde im Anschluss mit einem feinen Punsch belohnt.

Corinne Mäder



Advents Entdecker-Box



Am Samstag 27. November, trafen sich acht Familien im Martin-Träff um auf Advents-Entdeckung zu gehen. Nach einer kurzen adventlichen Einstimmung begannen die Familien aus Zopf Teig eigene Kreationen zu formen.



Anschliessend wechselten wir den Standort zum Tischmacherhof in den Werkraum. Dort sägten, schliffen, klebten und schnitten alle zusammen Kleider aus für die eigene Holzkrrippe.



Das «Pünktchen auf's i» war zum Schluss, als der Krippe ein Foto dazugefügt wurde und aus der Holzkrrippe die fertige Familienkrrippe entstand.



Es hat mir grossen Spass gemacht, dieses Projekt mit den Familien durchzuführen.

Vielen Dank für die Unterstützung von Daniela Ebnöther.

Wir wünschen Ihnen allen eine gute und sorgenfreie Neujahrszeit.

Corinne Mäder



Eisstock-Schiessen mit den «grossen» Ministrantinnen und Ministranten



Als Dankeschön für die Unterstützung und Einsätze in diesem Jahr, durften die «grossen» Mini's inklusiv den Mini-Leitern einen sportlich, unterhaltenden Abend zusammen auf dem Eisfeld in Lachen verbringen.



Gestärkt mit einem feinen Fondue, machten sich die Mini's «wettkampfbereit». Auf dem Eis wurden sie vom Instruktor begrüsst und bei typischem November-Wetter wurden sie rund 1½ Stunden ins Eisstock-Schiessen eingeführt. Es war ein lustiger, kollegialer und kurzweiliger Abend, den alle genossen haben.

Ein herzliches Dankeschön für euere wertvollen Einsätze.

Corinne Mäder



Einladung zum Raclette-Abend 2022

Liebe Frauen der FMG Galgenen

Der Vorstand und das Helferteam laden Euch gerne zu unserem traditionellen Raclette-Abend ein:

Datum: Freitag, 21. Januar 2022

Ort: Martinstreff Galgenen

Zeit: 19.00 Uhr

Anmeldungen bitte
bis spätestens 14. Januar 2022 an:

Susanne Suter-Friedlos,

Handy-Nr.: 079 472 91 58

Telefon: 055 440 10 82

Zum Kaffee brauchen wir noch ein paar Desserts. Bitte gebt doch bei der Anmeldung gleich an, ob ihr etwas dazu beitragen könnt.

Herzlichen Dank und liebe Grüsse

Susanne Suter



Wir wünschen allen ein glückliches, gesundes NEUES JAHR und freuen uns auf einen gemütlichen Abend mit euch!

Vorstand FMG Galgenen

Herzliches Dankeschön

Auch in diesem Jahr durften wir wieder unsere Christbäume in und um unsere Pfarrkirche kostenlos von Max Landolt beziehen.

Die Christbäume sind ein heimeliges Symbol für Licht und Wärme in einer kalten Jahreszeit wo die Tage kurz sind. Ohne sie wäre Weihnachten wohl nur halb so schön.

Wir möchten Max Landolt ganz herzlich danken für die grosszügige Gabe und wünschen ihm ein gesegnetes 2022.

Das Seelsorge-Team



***Aktuelle Anlässe diverser Vereine entnehmen Sie bitte deren Onlineplattformen!
Anhand der aktuellen Lage haben wir zur Redaktionszeit keine definitiven Angaben.
Besten Dank.***





Kunstverlag Maria Laach, Nr. 2883



«Wie lange brauche ich noch, bis ich die Prüfung machen kann?», fragt der Fahrschüler. «Drei», antwortete der Lehrer. «Drei Stunden?» «Oh, nein, drei Autos!»



«Unter einer Sage», erklärt der Lehrer, «versteht man eine Erzählung, die eine wahre Begebenheit zugrunde liegt, die aber durch rege Phantasie stark ausgeschmückt wird. Wer kann mir eine bekannte Sage nennen?» «Da meldet sich Paul: «Die Wettervorhersage!»



Ein junges Ehepaar, das sich sehr oft streitet, geht in ein Restaurant. Plötzlich lässt der Kellner das Tablett mit dem Geschirr fallen und die Scherben klirren. «Hör mal», meint der Gatte, «sie spielen unser Lied!»

Beni bemerkte in der Migros, dass ihm eine kleine alte Dame folgte und ihn eingehend musterte. Als sie kurz vor der Kasse ihren Wagen an ihm vorbeischoob, sagte sie zu Beni: «Hoffentlich fühlen Sie sich durch mich nicht belästigt – aber wissen Sie, Sie gleichen meinem verstorbenen Sohn wie ein eineiiger Zwilling.» «Kein Problem», antwortete Beni. «Sie werden mich nun für seltsam halten», fuhr die Dame fort; «aber würde es Ihnen etwas ausmachen, «Adieu Mama!» zu rufen, wenn ich den Laden verlasse?» Sie ging zur Kasse, legte ihre Einkäufe aufs Band, lud sie wieder in den Wagen und ging zum Ausgang, als Beni rief: «Adieu, Mama!» Er war mit sich zufrieden, hatte er doch ein wenig Sonnenschein in das Leben einer alten Dame gebracht. Dann machte er sich ans Bezahlen der eigenen Einkäufe. «Das macht 328.40 Franken», sagte die Verkäuferin. «Wie ist das möglich?», empörte sich Beni. «Ich habe ja nur diese drei Stück Käse und ein Brot gekauft!» «Schon, aber Ihre Mutter hat mir gesagt, dass Sie ihre Sachen ebenfalls bezahlen würden.»



Verlangen deine Eltern von dir, dass du vor dem Essen betest?», erkundigt sich der Pfarrer beim kleinen Karl. Der schüttelt den Kopf: «Nein, meine Mutter kocht eigentlich gar nicht so schlecht!»



Zwei Freunde machen eine Radtour. Nach einiger Zeit hält der eine an und lässt die Luft aus den Reifen. «Warum machst du das?», fragt der andere ganz verdutzt. «Ganz einfach, mir war der Sattel zu hoch!»



«Ich habe es genau gesehen!», sagt die Mutter zu Philipp. «Du hast meinem Hund gerade die Zunge rausgestreckt.» «Ja», sagt Philipp, «aber er hat angefangen!»